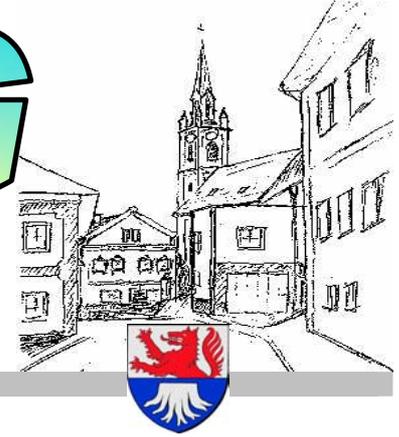


OEPHING

AKTUELL



Informationsblatt der Gemeinde Oepping

Jetzt wieder Baugründe verfügbar!

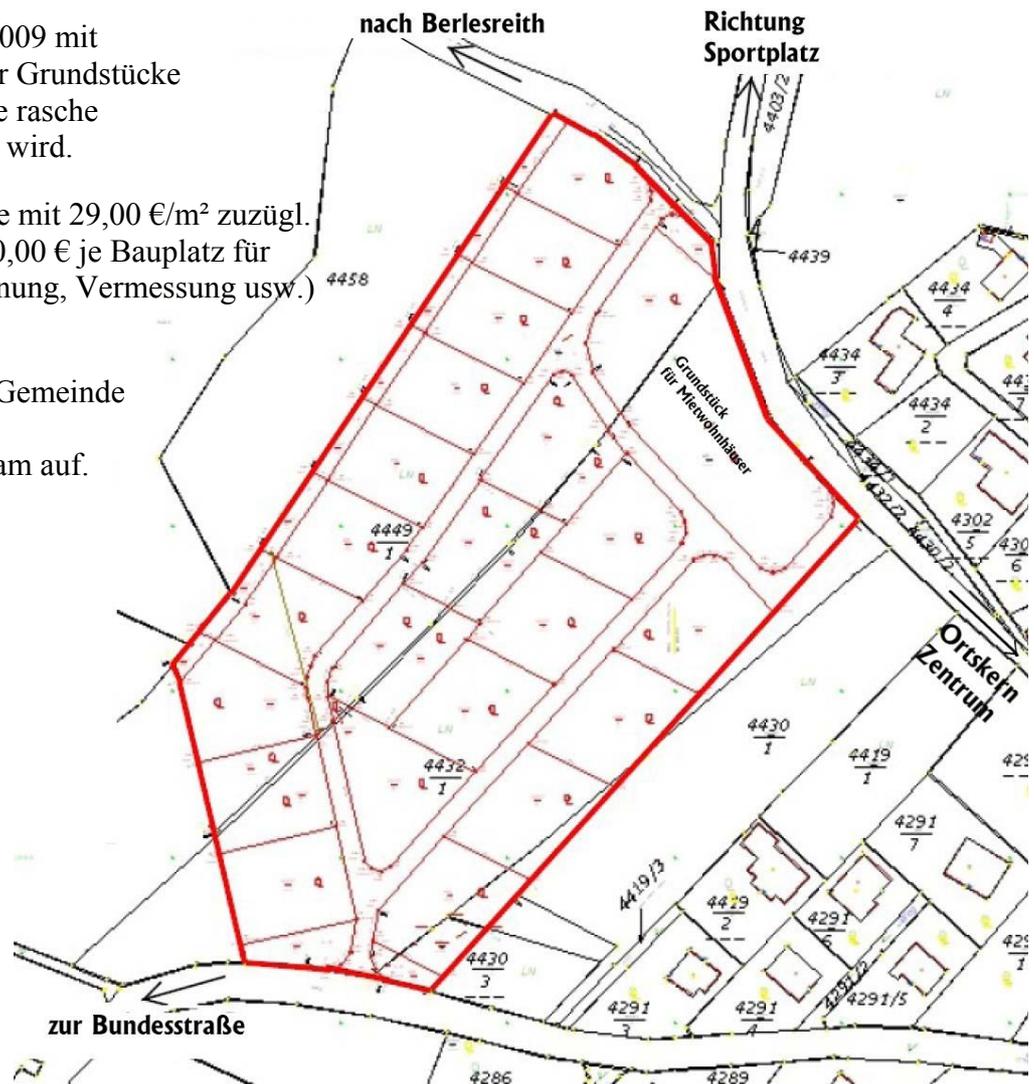
Nach Abschluss des Flächenwidmungsverfahrens können in Oepping wieder Baugründe angeboten werden. Die Baugründe (je ca. 1.000 m²) liegen in Zentrumsnähe am westlichen Ortsrand von Oepping in bester Südhanglage.

Interessenten/Innen erhalten beim Gemeindeamt ausführliche Informationen und können die parzellierten Baugründe noch in diesem Jahr erwerben.

Die Gemeinde wird 2009 mit der Aufschließung der Grundstücke beginnen, so dass eine rasche Bebauung ermöglicht wird.

Der Grundpreis wurde mit 29,00 €/m² zuzügl. Einmalbetrag von 800,00 € je Bauplatz für Baureifmachung (Planung, Vermessung usw.) festgelegt.

Als Verkäufer treten Gemeinde und Herr Andreas Haselgruber gemeinsam auf.



Infoabend für Wohnungsinteressenten (Mietwohnungen):

Die Gemeinde Oepping wird mit der Wohnungsgenossenschaft „Eigenheim Linz“ zwei weitere Miet(Mietkauf)wohnhäuser mit etwa 16 Wohnungen errichten. Die Gemeinde ist bestrebt, dass diese Wohnungen auch leistbar sind.

Interessenten werden zu einem

INFORMATION SABEND

am **Mittwoch, 18. Februar 2009, 18:30 Uhr**
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Oepping

recht herzlich eingeladen.

Sie haben die Möglichkeit, sich bei Vertretern der Wohnungsgenossenschaft, beim planenden Architekten Dipl.-Ing. Berghofer und der Gemeinde über das Vorhaben zu informieren.

Betreubares Wohnen in Rohrbach:

Die Gemeinde Oepping hat in der Betreuten Wohnanlage in Rohrbach das Vergaberecht für 4 Wohnungen.

Derzeit sind alle 4 Wohnungen belegt. Bei einer absehbaren Notwendigkeit kann man sich aber bei der Gemeinde Oepping vormerken lassen.

Was ist Betreubares Wohnen: Betreubares Wohnen ist eine besondere Wohn- und Lebensform, die Selbstständigkeit, Selbstbestimmtheit und Sicherheit verbindet. Sie ist für Menschen gedacht, die unabhängig bleiben wollen, aber in manchen Aktivitäten des täglichen Lebens nicht unabhängig sein können.

„Soviel Freiheit wie möglich, soviel Hilfe wie nötig“ ist das Motto des Betreubaren Wohnens. Es ist eine zeitgemäße Alternative für Menschen, die eine barrierefrei gestaltete, individuell möblierte Mietwohnung (ca. 50 m²) wünschen und das Bedürfnis nach Gemeinschaft in einem stimmigen sozialen Umfeld abdecken möchten.

Eine Betreuerin ist täglich mit den HausbewohnerInnen in Kontakt. Im Haus ist jederzeit kurzfristig für benötigte Hilfestellung gesorgt, im Krankheitsfall ist professionelle Pflege gewährleistet. Besuchsdienst, Mahlzeit- und Wäschedienst nehmen die BewohnerInnen je nach Wunsch und Bedarf in Anspruch.



Ausschreibung

Interessante Betriebsübernahme

Selbständige Führung des
Bezirks-Hallenbades Haslach
auf Pachtbasis.
Zusätzliche Einnahmemöglichkeit
durch Hallenbadgastronomie

Nähere Informationen und
Bewerbungen:
Marktgemeindeamt Haslach a.d.M.
Marktplatz 45
4170 Haslach an der Mühl
☎ 07289 71750
Mail: gemeinde@haslach.ooe.gv.at

Aktionstag „Kinderpolizei in der Volksschule Oepping am 20.01.2009:

Einen Schultag lang wurden alle SchülerInnen an vier tollen Stationen von insgesamt acht hochmotivierten Polizisten ausgebildet. Sie inspizierten Polizeiautos mit Funkverkehr, Laserpistole, kugelsichere Westen etc.

Unterwegs als "Inspektor Spürnase" testeten sie mit Profis genaues Beobachten am Tatort und Techniken der Spurensicherung.

Polizeihund Agi begeisterte die Kinder mit seinem Können. Sie erfuhren aber auch, wie Polizeihunde arbeiten, erzogen und gepflegt werden.

Natürlich lernten sie auch ihre Rechte und Pflichten kennen, bevor jedes Kind aus der Hand des Bezirkskommandanten seinen persönlichen Ausweis als Kinderpolizist erhielt.

Einer der Gründer dieser tollen oberösterreichweiten Aktion "Kinderpolizei", Herr Harald Seifert, stammt aus Kimmerting. Kinder und Lehrerinnen waren gleichermaßen begeistert von diesem vorbildlichen Projekt.



Volksschule Oepping ist Österreich-Sieger!

Beim österreichweiten Wettbewerb im Sammeln von Grünen Meilen erreichte die Volksschule Oepping den ersten Platz. Für jeden klimafreundlich - autofreien Schulweg gab es eine Grüne Meile. Auch am Wochenende wurde fleißig weiter gesammelt: Wege zu Freunden, zum Sporttraining oder zu Einkäufen wurden klimafreundlich zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt. Mit viel Engagement von Seiten der Lehrerinnen und der Eltern sammelten die Kinder innerhalb von vier Aktionswochen insgesamt 2461 autofreie Schulwege.

Die Gewinnerurkunde wurde der stolzen Siegerschule von Climaclown Monsieur Hugo am 27. Jänner 2009 in Oepping überreicht. Darüber hinaus wird Umweltminister Niki Berlakovich die Gewinner am 9. Februar 2009 im Ministerium in Wien empfangen.

Die VS Oepping, eine dreiklassige Kleinschule mit 50 SchülerInnen im Bezirk Rohrbach, engagiert sich heuer im Rahmen des Jahresschwerpunktes „Mobilitätsmanagement“ besonders für den Klimaschutz. Ein Mobilitätsteam, bestehend aus Eltern, LehrerInnen und Schulwart, planen und organisieren das gesamte Jahr über Projekte. Der Prozess wird vom Klimabündnis Oberösterreich professionell begleitet.



Warum ausgerechnet Mobilitätsmanagement? Auch auf dem Lande werden zunehmend mehr Kinder mit dem PKW der Eltern zur Schule und wieder nach Hause gebracht. So entsteht zusätzlicher Verkehr, der den Kindern mehrfach schadet: Neben erhöhtem CO₂- Ausstoß und giftigen Abgasen im Schulumfeld wird der Schulweg für Fußgänger- Kinder gefährlicher. Den Kindern fehlt die Gelegenheit, sich auf dem Schulweg körperlich zu betätigen und wichtige soziale Erfahrungen zu sammeln. Die VS Oepping will daher zur Bewusstseinsbildung bezüglich Klimaschutz und Gesundheitsvorsorge bei Eltern und Kindern beitragen.

Was bisher geschah: Eine ausführliche Schulweg- Erhebung zu Schulbeginn analysierte das aktuelle Mobilitätsverhalten der SchülerInnen. In Workshops und Vorträgen erfuhren Eltern und Kinder bereits im Herbst, welche Auswirkungen unterschiedliche Verkehrsmittel auf Gesundheit und Klima haben. Um die Kinder auf dem Schulweg gut sichtbar zu machen und deren Sicherheit zu erhöhen, wurden sie mit Warnwesten in Leuchtfarben ausgestattet. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde versucht, mögliche Gefahrenquellen auf dem Schulweg zu entschärfen. Eifrig sammelten die Kinder im Oktober vier Wochen lang Grüne Meilen.

Geplante Projekte für das zweite Halbjahr: Der Kinder- Workshop "Klima macht Schule" mit einer mehrtägigen großzügigen Ausstellung soll vor Augen führen, wie Mobilität das Klima beeinflussen kann. Bei Schlechtwetter sollen Fahrgemeinschaften organisiert werden. Für Regenwetter werden Ponchos in Leuchtfarben besorgt. Weil viele Kinder am liebsten per Rad zur Schule kommen würden, sind auch Radfahrgruppen mit Eltern geplant. Im Frühling wird eine Aktionswoche mit eigenem Pass Gusto auf schöne Schulweg- Erlebnisse wecken.

Der Erfolg war nur durch die gute Zusammenarbeit von Schule, Eltern, Gemeinde und Klimabündnis möglich. Die VS Oepping ist sehr stolz auf diese Auszeichnung; sie zeigt, dass auch Kinder aktiv zum Klimaschutz beitragen können.

Die Kinder wurden mit Spielen und einem Gratisbesuch des Kopfinger Baum-Kronenweges beschenkt.



Standesamtsmeldungen:

Das Licht der Welt erblickten:

Gregor Kriegner, Dobretshofen 5

(Eltern: Christian und Gertraud Kriegner)

Pernsteiner Florentina Mavie, Oepping 74

(Eltern: Wolfgang und Veronika Pernsteiner)



Wir gratulieren den Eltern der Neugeborenen auch auf diesem Wege recht herzlich!

Verstorben sind:

Frau **Maria Steidl**, Obergrünau 7/2 im 88. Lebensjahr

Herr **Johann Karlsböck**, Kimmerting 57 im 56. Lebensjahr

Herr **Helmut Küblböck**, Peherstorf 3/3 im 48. Lebensjahr

Den Angehörigen der Verstorbenen sprechen wir Trost und Anteilnahme aus!



Frühlings-Highlights mit der OÖ. Familienkarte:

Frühlingserwachen am 28. und 29. März 2009 in vier Tierparks: Ein Elternteil bezahlt – freier Eintritt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen: Kaum klettern die Temperaturen nur ein wenig nach oben, erwacht auch die Natur aus ihrem Winterschlaf. Die jungen Gräser sprießen, die Bäume treiben aus, Blumen und Blüten beginnen zu blühen, Menschen und Tiere erfreuen sich wieder mehr den Sonnenstrahlen. Was liegt hier näher als der Besuch in einem Tiergarten und dabei die Natur in ihrer vollen Pracht zu genießen? Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit an diesem Frühlingswochenende: mit der OÖ Familienkarte bezahlt nur ein Elternteil den regulären Eintrittspreis, alle anderen auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Familienmitglieder haben freien Eintritt!

Linzer Tiergarten:

Öffnungszeiten: 10.00–17.00 Uhr; Einlass bis 16.00 Uhr,
Infos: Tel. 0732/737180

www.zoo-linz.at

Reguläre Eintrittspreise: Erwachsene 3,50 Euro, Kinder
1,50 Euro (6-15 J.)

Tierfutter: 1,- Euro

Tiergarten und Reiterhof Walding:

Öffnungszeiten: 9.00 – 19.00 Uhr, Infos: Tel. 07234/82759,
www.tiergartenwalding.com

Reguläre Eintrittspreise: Erwachsene 6,50 Euro, Kinder
3,50 Euro (ab 3 J.)

Ponyreiten: tgl. ab 10.00 Uhr, Reitunterricht nach tel.

Voranmeldung

Tiergarten Stadt Haag:

Öffnungszeiten: 9.00 – 16.00 Uhr, ab April 8.30 – 17.30
Uhr, Infos: Tel. 07434/45408 od. 07434/42423-0,

www.tierparkstadthaag.at

Reguläre Eintrittspreise: Erwachsene 7,- Euro, Kinder 4,-
Euro (ab 6 J.)

Wildpark Altenfelden:

Öffnungszeiten: 9.00 – 17.00 Uhr, Infos: 0664/5769851,
www.wildpark-altenfelden.at

Reguläre Eintrittspreise: Erwachsene 8,50 Euro, Kinder 4,-
Euro (ab 6 J.)

Kulturgenuss für junges Publikum: Kinder-Waldoper "Hänsel und Gretel" in Wels 25. und 26. Februar 2009:

Basis der Kinder-Waldoper ist das Singspiel "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck. Auf Initiative des Lebensministeriums wurde diese romantische Kinderoper altersgerecht mit Waldthemen und walddpädagogischen Elementen verknüpft. Die eigens für die Europäische Waldwoche arrangierte Kinderoper will die Kinder auf spielerische Weise für die Anliegen des Waldes begeistern und ihnen Themen wie etwa richtiges Verhalten im Wald oder den Beitrag der heimischen Forstwirtschaft für den Klimaschutz, die Trinkwasserversorgung und den Umweltschutz näher bringen. Neben den klassischen Singelementen wird die rund 70-minütige Kinderoper mit vielen interaktiven Elementen gestaltet. Dabei werden Kinder aus dem Publikum immer wieder aktiv miteingebunden.

Bis heute gilt Hänsel und Gretel als die klassische Märchenoper schlechthin. Nach der begeistert aufgeführten Uraufführung der Waldoper in Wien ist es auf Bemühen dem Familienreferat des Landes OÖ gelungen, „Hänsel und Gretel“ erstmals auch nach Oberösterreich zu bringen. Und das besondere daran: mit dem supergünstigen Eintrittspreis von nur 2,- Euro kann das liebenswürdige Werk von jungen und jung gebliebenen Zuschauern besucht werden.

Aufführungen am 25.2.2009 um 14.30, 16.30 und 18.30 Uhr bzw. am 26.2.2009 um 14.30 und 16.30 Uhr in der Stadttheater Wels, Kaiser-Josef-Platz 50-51 (Eingang Rainerstraße); Dauer der Vorführung: ca. 70 Minuten - ab 6 Jahren. Preis: 2,- Euro (Kinder und Erwachsene) - die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf (ab 12. Februar 2009) bei allen ö. Raiffeisenbanken erhältlich.

Abenteuerreise durchs Mogiland in Wels: Semesterferien 16.02. – 22.02.2009: Österreichs aufregendster Indoorspielplatz wurde speziell für die Anforderungen von Kindern im Alter von 2 bis 12 Jahren kreiert. Auf über 2.500 m² begeben sich Kinder auf Entdeckungsreise durch das Mogiland. Hier stehen Spielen, Erleben und fantasievolles Lernen im Vordergrund. Das Angebot der Aktivitäten ist vielfältig: Kaspertheater, Kindermodenschau, Jugend- und Musiktheater, basteln, kochen u.v.m. Aber auch für die Kleinsten wird im Babyareal neben dem Riesenmobiles, Babyspielsachen, Riesen-Kleeblatt zum Krabbeln noch vieles mehr geboten.

Am Samstag, 21. Februar 2009, um 16.00 Uhr kommt die Theatergruppe "Die Traumfänger" ins Mogiland, die den Kindern einen spielerischen Einblick in die Theaterwelt gibt. Der Inhalt des Stücks dreht sich um "Schneewittchen und die 7 Zwerge". Hierbei werden die anwesenden Kinder aktiv integriert und übernehmen dabei verschiedene Rollen. Am Sonntag, 22. Februar 2009, um 16.00 Uhr entführt Zauberer Smetanig Groß und Klein in seine Zauberwelt mit geistvollem Witz, unerklärlicher Magie und zauberhafter Poesie.

Eintritt für alle Kinder 4,- Euro mit der OÖ Familienkarte (statt 6,- Euro) - Erwachsene: 2,- Euro

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag von 9:00 – 18:30 Uhr, Freitag von 9:00 – 19:00 Uhr, Samstag 9:00 – 18:00 Uhr, Sonntag von 10:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen: Mogiland Indoorspielplatz & Kidscafe, Wels, www.mogiland.at und www.familienkarte.at.

Minopolis, Europas erste Stadt der Kinder 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte - Aktionstage vom 14.-15. und 20.-22. Februar 2009: Einmal im Leben Feuerwehrmann oder Polizist sein, sich als kleine Ärztin erproben oder in der Backstube die eigenen Brötchen backen: Minopolis, Europas erste Stadt der Kinder, lässt diese Träume wahr werden. Auf 6000 m² befinden sich über 25 Themenstationen, die Kindern im Alter zwischen vier und zwölf spielend Einblicke ins Erwachsenenleben bieten und ihnen frühzeitig Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge ermöglichen. Zugleich werden Kreativität, das soziale Bewusstsein und der sensible Umgang mit der Umwelt geschärft.

Ein besonderer Schwerpunkt ist dem Thema Berufswelt gewidmet. Rund 90 verschiedene Berufe stehen den kleinen Besuchern zum Ausprobieren zur Verfügung. Zugleich lernen sie so das Funktionieren einer Stadt spielend kennen. Die Palette reicht hier von Polizei und Feuerwehr über Ärzte und Pflegepersonal bis hin zu Abfallspezialisten und Recyclingexperten. Weitere Berufe wie Bankkaufmann/frau, Bäcker, Zeitungsredakteur, Meinungsforscher, Lokführer und viele mehr stehen den Kleinen zur Auswahl.

Die Ära "Europas erster Kinderstadt" geht zu Ende!

Drei Jahre nach der Realisierung des damals völlig neuartigen Konzepts schließt Minopolis mit Ende Februar seine Tore! Bis zum letzten Tag sollen aber die Besucher - vor allem die Kinder - Minopolis in gewohnter Qualität erleben und ihren Spaß und Freude haben.

Kinder: 6,- Euro (statt 12,- Euro), Erwachsene: 3,- Euro (statt 6,- Euro) - Vom 14.-15. und 20.-22. Februar 2009, Öffnungszeiten: 10.00 – 19.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.minopolis.at oder bei Minopolis, Cineplexx Reichsbrücke, Wagramer Straße 2, 1220 Wien und unter der Infohotline 0810/970 270.

Tipp: Mit der OÖ Familienkarte = ÖBB VORTEILScard Familie bei einer stressfreien Anreise mit den ÖBB bis zu 50 % sparen. Vom Westbahnhof mit der U1 zur Station Donauinsel – Ausgang Hubertusdamm



Säuglings- und Kindernotfallkurs:

In Österreich erleiden etwa 200.000 Kinder im Jahr einen Unfall. Die Hälfte dieser Unfälle passiert im Haus oder Garten. Im Notfall entscheiden die ersten Minuten bis zum Eintreffen des Rettungswagens. Die Gesunde Gemeinde Oepping möchte Sie daher zu einem Säuglings- und Kindernotfallkurs (2 Abende) einladen (Termin wird erst nach genügender Teilnehmeranzahl festgelegt).

Anmeldung: Gemeinde Oepping, Karin Natschläger, Tel 07289/8235-13 oder karin.natschlaeger@oepping.ooe.gv.at - **Anmeldeschluss ist der 11. Februar 2009.**

Referent: Hubert Weinbauer, Rotes Kreuz Rohrbach:

Kosten: 15,00 Euro/Teilnehmer

Gesunde Gemeinde Info:

Die Gesunde Gemeinde Oepping möchte im Frühjahr /Herbst 2009 folgende Kurse veranstalten.

Schritt für Schritt zum Wohlfühlgewicht: Die Gesunde Gemeinde Oepping möchte im Frühjahr 2009 ein neunwöchiges Ernährungstraining für all jene, die etwas über das richtige Abnehmen wissen wollen veranstalten. Bei diesem Kursprogramm wird das Programm in theoretische und praktische Teile gegliedert. Auch ein Bewegungsteil und ein Kochteil sind im Programm integriert. Kursgebühr: ca. 30,00 Euro – je nach Anzahl der Anmeldungen

Rückenschule - Stütze unseres Körpers - die Wirbelsäule: Rückenschmerzen sind weit verbreitete Beschwerden. Jeder, der schon einmal davon betroffen war, weiß wie gravierend der Tagesablauf dadurch beeinträchtigt wird. Wie Sie Muskelverspannungen, Gelenksabnützungen und Bandscheibenschäden vorbeugen können, wird in diesem Vortrag praxisnah dargestellt. Zusätzlich zu den Trainingsstunden kann eine Trainingseinheit mit Walking oder Langsamlauf mit Pulskontrolle, einfachen Kräftigungs- und Dehnungsübungen eingebaut werden. Alle wichtigen Elemente – Warm up und Cool down – werden gezeigt und geübt.

Begrenzte Teilnehmerzahl – Anmeldungen beim Gemeindeamt Oepping bis **10.02.2009**
Frau Karin Natschläger, Tel. 07289/8235-13 oder karin.natschlaeger@oepping.ooe.gv.at

Auf eure Anmeldungen freut sich das Team der Gesunden Gemeinde Oepping

Auszug aus dem VA-Kalender 2009:

Februar 2009

Fr. 06.02. 20:00 Uhr	Oldies Abend Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Sa. 07.02. 06:00 Uhr	Skifahren Hinterstoder Anmeldung: koblerh@gmx.net V: Sparverein Hammerschmiede
Do. 12.02. 20:00 Uhr	Offenes Singen Gasthaus Haidvogel V: Gasthaus Haidvogel
Sa. 14.02. 14:00 Uhr	Faschingsgshnas Gasthaus Haidvogel – Saal V: Seniorenbund Oepping
Sa. 14.02. 20:00 Uhr	Maskenball Gasthaus Haidvogel – Saal V: Union Oepping
Do. 19.02. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Sa. 21.02. 13:30 Uhr	Frauenfasching Schloss Götzendorf – Saal V: Pfarrsprengel Götzendorf
Sa. 21.02. 14:00 Uhr	Kinderfasching Gasthaus Haidvogel V: Mütterrunde Oepping/Gasthaus Haidvogel

So. 22.02. 08:15 Uhr	Pfarrcafé Pfarrheim Oepping V: Kimmerting
Mo. 23.02. 14:00 Uhr	Weiberroas Gasthaus Haidvogel V: Katholische Frauenbewegung
Mo. 23.02. 20:00 Uhr	Hausball Gasthaus Haidvogel – Saal V: Gasthaus Haidvogel
Di. 24.02. 14:00 Uhr	Hausball mit Hermann und Paula Gasthaus Grill V: Gasthaus Grill
Di. 24.02. 19:00 Uhr	Faschingskehras Pub/Disco Erika V: Pub/Disco Erika
Fr. 27.02. 19:30 Uhr	Bußfeier Pfarrkirche Oepping V: Pfarre Oepping

„Pistenfloh“ – gratis Kinder-Schikurs für Anfänger:

"Pistenfloh - gratis Kinder-Schikurs für Anfänger". Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet am 7. und 8. März 2009 eine Wiederholung der Aktion "Pistenfloh - gratis Kinder-Schikurs für Anfänger". Dieser Schikurs ist für jene Kinder, (im Volksschulalter; geboren zwischen 1.9.1998 und 31.8.2002), die über keinerlei Vorkenntnisse im Schilaufrufen verfügen bzw. keine Bogen fahren können.

Stattfinden werden diese Kurse voraussichtlich in folgenden 10 Schigebieten: Hinterstoder, Wurzeralm, Dachstein-West (Gosau), Feuerkogel, Forsteralm, Hochficht, Kasberg, Sternstein, Kirchschatz und Hohe Dirn

Die Anmeldung wird ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab Freitag, 13. Februar 2009 abgewickelt. Um jene Familien nicht zu benachteiligen, die über keinen Internetanschluss verfügen, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde bei der Anmeldung gerne zur Verfügung.

Näheres zur Aktion wird zeitgerecht auf unserer Homepage www.familienkarte.at bzw. im nächsten OÖ Familienjournal (Postaufgabe am 9.2.2009) publiziert.

Technische Daten zur Online-Anmeldung:

Beim Formular sind folgende Angaben notwendig:

Vor- und Zuname sowie das Geburtsdatum vom Kind

Vor- und Zuname eines Elternteiles/Erziehungsberechtigten

genaue Adresse

sowie eine Telefonnummer/Handynummer, über die Begleitperson während des Schikurses erreichbar ist.

Nach Eingabe und "Absenden" der Daten erhalten Sie ein Rückmail, in dem Sie aufgefordert werden, den AKTIVIERUNGSLINK zu bestätigen. Erst nach Bestätigung dieses Aktivierungslink bekommen Sie die ANMELDEBESTÄTIGUNG. Erst dann ist das Kind auch angemeldet und in der Übersicht beim jeweiligen Schigebiet muss somit der Name des "Pistenfloh" angeführt sein.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde OEPPING

Donnerstag,	12. Februar 2009	von 15:30 - 20:30 Uhr	Gemeindeamt
Freitag,	13. Februar 2009	von 15:30 - 20:30 Uhr	Gemeindeamt

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME
Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio,
Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt
Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern
Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur
außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. die **e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle
OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Der Gemeindearzt:

Der Bürgermeister: